

DIN EN 16001

Betriebliches Energiemanagementsystem nach EN16001

Energiekosten werden zum immer bedeutsameren ökonomischen Faktor. Die neue DIN Norm EN 16001 stellt den Energieverbrauch und das Energiemanagement in den Mittelpunkt und beschreibt die Anforderungen an ein betriebliches Energiemanagementsystem. Hierdurch sollen sowohl die Kosten, als auch die Treibhausgasemissionen reduziert werden. Unter Berücksichtigung gesetzlicher Anforderungen sollen so energetische Aspekte entwickelt und umgesetzt werden. Verstanden wird darunter das systematische Herangehen an eine sparsame und effiziente Energienutzung mit der Zielsetzung diese zu bewerten, daraus Energieziele zu formulieren um die Energieeffizienz kontinuierlich zu verbessern. Die Bandbreite reicht vom zukunftssicheren Energieeinkauf, Technologieeinsatz, Kontrolle der technischen Prozesse, Verbrauchsdokumentation und Organisation der betrieblichen Abläufe unter energetischen Gesichtspunkten. Diese Norm kann sowohl eigenständig oder in Verbindung mit anderen Managementsystemen wie ISO14001 angewendet werden. Sie beschreibt keine absoluten Anforderungen bezüglich der energetischen Leistungen jenseits der mittels der eigenen Energiepolitik eingegangenen Verpflichtungen und der relevanten gesetzlichen Bestimmungen. Es werden keinerlei Aussagen bezüglich spezifischer Kriterien für die energetische Leistung gemacht. Die Anwendung dieser Norm soll beim Aufbau eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses, der zu einer effizienteren Energienutzung führen soll, helfen und die Einführung eines Energieüberwachungsplan und Energieanalysen fördern. Den grundlegenden Ansatz stellt obiges Bild dar. Ein derartiges System ermöglicht es, eine Energiepolitik zu entwickeln, Ziele und Prozesse zu definieren um die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen. Für kleinere und mittelgroße Unternehmen spielt der Arbeitsumfang der Dokumentation, die Komplexität, der Detailgrad sowie die erforderlichen Ressourcen eine wichtige Rolle. Er ist jedoch von der Art des Geschäftsbetriebes, der Produkte und Dienstleistungen, des Anwendungsbereiches und der Größe des Betriebes anpassbar. Diese Norm gilt für alle Maßnahmen, die sich auf die Energieverwendung auswirken und vom Unternehmen beeinflussbar sind. Systematische Verbesserung der energetischen Leistung. Einführung, Umsetzung, Aufrechterhaltung und stetige Verbesserung des Energiemanagementsystems. Als Energie gelten: Elektrizität, Brennstoffe, Dampf, Druckluft und vergleichbare Medien. Die Norm enthält derzeit keine normativen Verweise. Diese Norm ist zur eigenständigen Anwendung vorgesehen und kann in andere Managementsysteme integriert werden. Sie ist für Unternehmen vorgesehen, die eine Übereinstimmung mit ihren Energiepolitischen Zielen sicherstellen wollen. Die Zertifizierung ihres Energiemanagementsystems durch eine externe Organisation anstreben. Eine Selbstbewertung bezüglich der Konformität mit dieser Norm abgeben wollen. Für energieintensive Unternehmen sollen die Steuerbegünstigungen bis spätestens 2013 an ein dieser Norm entsprechendes Energiemanagement gekoppelt werden. Ebenso verhält es sich mit Betrieben die entsprechend §40ff des EEG 2009 die Privilegierung des Strombezuges beantragt haben. Bei der Umsetzung dieser Norm sind wir unseren Kunden gerne begleitend behilflich. Wir haben die richtigen Produkte für ein zukunftssicheres und effizientes Energiemanagement. Anstelle des zeitaufwendigen, manuellen Erfassens von Mess- und Zählerständen, erfasst die automatische Zähler-Fernauslesung alle relevanten Energiedaten. Mit Hilfe der PC-Software lassen sich diese Daten aufbereiten und entsprechend der EN16001 analysieren (§3.5.1 Überwachung und Messung). Um die Mitarbeiter für die Belange des Energiemanagements zu interessieren, lassen sich die Mess- und Verbrauchswerte entsprechend aufbereiten und auf den Arbeitsplatzrechnern in Form von Bildschirmschonern oder im Eingangsbereich auf Info-Bildschirmen darstellen (§3.4.2 Zugang zu den relevanten Daten). Um festgelegte Grenzwerte automatisch einhalten zu können, übernimmt das Energiekontrollsystem zum einen das Lastmanagement für den Energiebezug Elektro und Gas und überwacht die Grenzwerte für Druckluft und Temperatur usw. entsprechend der Norm EN12830. Ausbaubar mit einem Alarmszenario zur SMS Benachrichtigung bei Störungen und Grenzwertverletzungen. Die Sensorik und die Abrechnungszähler können Draht gebunden, im Netzwerk oder per Funk aufgeschaltet werden. Mit Hilfe dieser Technik lassen sich die Belange eines Energiemanagements nach EN16001 schnell und einfach umsetzen. A